

Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★



SILENT TIGER



FREAKSTORM

INTERVIEWS

FREAKSTORM - SILENT TIGER
HUGO'S VOYAGE - CARE OF NIGHT

Sales Charts November 2023

Charts compiled between October 14th and November 11th, 2023;
in consideration of all orders received via shop.prideandjoy.de

Position	Previous Month	Band	Album	Label
1	0	Red Hot	Eyes Of The World	Steelheart Records
2	0	Robby Valentine	Embrace The Unknown	self-released
3	19	Station	And Time Goes	self-released
4	0	Rio	Borderland	Melodic Rock Classics
5	0	Paradise	Do Or Die	20th Century
6	0	Overland	S.I.X	Escape Music
7	0	Pink Rose	Just What We Needed	Melodic Rock Classics
8	0	Lazy Bonez	Eye Of The World	E.X.R Metal
9	0	The Runaway Wild	Wild Night	self-released
10	0	Frozen Rain	One Mile From Heartsville	Lions Pride
11	3	ModX	Secrets	Atenzia
12	6	Deacon Street Project	One + Two	Pride & Joy Music Classixx
13	0	Steel Rhino	In Rhino We Trust	GMR Music
14	0	Robby Valentine	The Queen EP 3	self-released
15	0	Emil Sigfridsson	Back To Yesterday	self-released
16	33	Rozario	To The Gods We Swear	Pride & Joy Music
17	0	Atlas	Built To Last	Metapolis
18	4	Tuple	Paradise Lost	E.X.R Metal
19	0	Prisoner	One + Two	Pride & Joy Music Classixx
20	0	Say It	One And Again	Pride & Joy Music Classixx
21	1	Stripped Gypsy	Troubadours Of Fortune	Steelheart Records
22	12	Rainmaker	Rainmaker	Pride & Joy Music Classixx
23	47	Nitrate	Feel The Heat	Frontiers Music
24	0	Ronnie Atkins	Trinity	Frontiers Music
25	17	Al Harlow	Now!	Kilmer Music Group
26	0	Dokken	Heaven Comes Down	Silver Lining
27	7	IZOD	Overdrive	Melodic Rock Classics
28	0	Brian Durbin	Only Jams	Kivel Records
29	0	Bonafide	Are You Listening?	Sound Pollution
30	0	Escape The Hive	This Is Gonna Sting	Eonian Records
31	0	Duke Jupiter	Duke Jupiter 1	Iconoclassic
32	0	Zhiva	Into The Eye Of The Storm	Pride & Joy Music
33	0	Hugo's Voyage	Inception	Frontiers Music
34	0	Edge Of Forever	Ritual	Frontiers Music
35	0	Michael Catton	Point Of No Return	Mighty Music
36	8	Jelusick	Follow The Blind Man	Escape Music
37	0	CoreLeoni	Alive	Metaville
38	0	Lynch Mob	Babylon	Frontiers Music
39	29	Screaming Eagles	High Class Rock N Roll	self-released
40	25	Fist	Hot Spikes	Bad Reputation
41	0	Vambo	II	Pride & Joy Music
42	0	Terje	Recalibrate	self-released
43	9	Rockett Love	Galactic Circus	Pride & Joy Music
44	14	Satin	Satin	Art Of Melody
45	0	Temple Balls	Avalanche	Frontiers Music
46	0	Serenity	Nemesis A.D.	Napalm
47	0	Silent Tiger	Twist Of Fate	Pride & Joy Music
48	RE	Eye	Anthology	Pride & Joy Music
49	RE	AOR	Bewitched In LA	Perris
50	0	Freakshow	So Shall It Be	Eonian Records

Newsletter November 2023

PRIDE & JOY MUSIC
Newsletter
November 2023



BESTELLMÖGLICHKEITEN :

Online-Shop: www.shop.prideandjoy.de

Für Bestellungen per E-Mail: shop@prideandjoy.de

Für Bestellungen im Online-Shop bieten wir vielfältige Zahlungsmöglichkeiten über den Dienstleister Klarna an (Überweisung, Paypal, Kreditkarte, Lastschrift, auf Rechnung (30 Tage) und Ratenkauf).

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Mitarbeiter selbst verantwortlich.

Für Bestellungen per Telefon, E-Mail oder per Post könnt ihr aus folgenden Zahlungsmöglichkeiten wählen: Überweisung (Vorkasse), Nachnahme & PayPal.

Der Versand der Bestellungen erfolgt in der Regel innerhalb von 1-2 Werktagen nach Zahlungseingang (hiervon ausgenommen sind Bestellungen, die noch nicht veröffentlichte Titel enthalten). Sollte deine Bestellung noch nicht verfügbare Titel enthalten, informieren wir dich in der Regel per E-Mail.

Mitarbeiter an dieser Ausgabe:
Martin Stark (MS),
Ingo Ertl (IE)
Birgitt Schwanke (BS)

INFORMATION :

Die Pride & Joy Music Kataloge / Newsletter sind gratis für alle unsere Kunden, die in einem Zeitraum von 3 Monaten für einen Warenwert von 25€ bestellen. Wer nicht innerhalb dieses Zeitraumes bestellt, wird aus der Kundenkartei gelöscht. Wer schon einmal Kunde bei uns war und aus der Kundenkartei gelöscht wurde, kann gegen 1,60€ Rückporto unseren aktuellen Katalog anfordern. Sorry, aber unsere Publikationen sind nicht gerade billig - vergleicht unsere Mailings mit denen von anderen Anbietern und ihr werdet feststellen, dass Ihr bei uns am besten aufgehoben seid.

Anschrift:
Pride & Joy Music
Birgitt Schwanke
Lüdinghauser Str. 23
59387 Ascheberg



HOW TO ORDER :

www.shop.prideandjoy.de
Tel.: +49 (0) 25 93 - 92 96 95

Vervielfältigung oder Abdruck (auch auszugsweise) nur mit der schriftlichen Genehmigung von Pride & Joy Music

Online Shop: www.shop.prideandjoy.de
For orders by e-mail: shop@prideandjoy.de

For orders in the online shop we offer a variety of payment options via the service provider Klarna (bank transfer, Paypal, credit card, direct debit, on account (30 days) and hire purchase).

For orders by phone, e-mail or post you can choose from the following payment options: Bank transfer (advance payment), cash on delivery & PayPal.

Orders are usually dispatched within 1-2 working days after receipt of payment (this does not apply to orders containing titles that have not yet been published). If your order contains titles that are not yet available, we will usually inform you by e-mail.

Anzeigenpreise: nach Anfrage

Erscheinungsweise:
alle 4-6 Wochen

INFORMATION :

The Pride & Joy Music catalog / newsletter is free for all AOR HEAVEN customers which have ordered within 3 months from us. Due to the high costs for printing / shipping we strictly cancel every customer from our mailings if you don't order within 3 months since your last order. Sorry, but we have to cover the costs for our mailings with the CD sales.

Special thanks to:
Georg, Monika, Martin,
Ingo, Jochen,
Michael & Frontiers Records

Layout: Designstudio Ertl

Bankverbindung // Banking account:

Kontoinhaber / Account Owner: Birgitt Schwanke

Bank: Postbank, IBAN: DE60 4401 0046 0218 5604 62, BIC: PBNKDEFFXXX

UNSER RABATTANGEBOT!! OUR DISCOUNT OFFER !!

+DEUTSCHLAND+

Ab einem Bestellwert von 100 € entfällt generell das Porto!

Ab einem Lieferwert von 125,00€ gewähren wir 3% Rabatt!

Ab einem Lieferwert von 145,00€ gewähren wir 5% Rabatt!

Ab einem Lieferwert von 165,00€ gewähren wir 10% Rabatt!

+WORLDWIDE+

3% discount for orders over 125€

5% discount over 145€

10% discount 165€

Partnerarbeit in Sachen Rock

Sinah Meier (v) und Olli Fuchs (d) haben klare Visionen für ihre Musik. Ihre Band FREAKSTORM bringt aktuell ihr zweites Album „Angel In The Dark“ heraus. Ein Video-Call mit den beiden, die nicht nur musikalisch ein Paar sind, bringt nicht nur Licht ins Dunkel, sondern macht auch richtig Spaß, da man bei beiden sofort die unbedingte Leidenschaft für die Musik spürt.

■ **Wie ist die neue Scheibe entstanden und gibt es Unterschiede zur ersten Platte?**

Olli: Die Platte ist entstanden, indem wir nach der letzten Veröffentlichung weiter gemacht haben. Wir arbeiten konstant an der Band. Immer, wenn ein Song fertig ist, nehmen wir ihn auf. Das heißt, wir fahren von Gummersbach in die Nähe von Karlsruhe zu Dennis Ward, ehemals Pink Cream 69, und nehmen auf. Er ist schon fast ein Mitglied von Freakstorm und hat Anteil an unserem Sound. In der Geschichte von Freakstorm gab es keinen Schritt ohne Dennis. Er ist wirklich ein wesentlicher Teil des Freakstorm-Projektes, aber kein klassisches Band-Mitglied. Er spielt auch den Bass auf der Scheibe. Über Dennis kam auch der Kontakt zu Oliver Hartmann, der die meisten Gitarren spielt, zustande.

Sinah: Wir hatten erst überlegt nur noch Singles zu machen, aber ich brauche auf der anderen Seite auch einen Abschluss, bevor wir mit etwas Neuem beginnen. Und ein haptisches Produkt in den Händen zu halten ist auch schön.



■ **Hand aufs Herz, ist es einfacher mit dem Ehepartner an Musik zu arbeiten oder vielleicht sogar schwieriger?**

Olli: Wir haben eine klare Rollenaufteilung und von daher funktioniert das sehr gut. Sinah schreibt die Songs und ich spiele Schlagzeug und bin auch für das meiste Organisatorische zuständig.

Sinah: Ja, ich schreibe zu neunzig Prozent die Songs, Melodien und Texte, aber Olli ist der Hardrocker durch und durch und fügt dann die Grooves oder auch das Tempo zum Song dazu.

Olli: Wir genießen die gemeinsame Zeit im Studio, kennen uns natürlich sehr gut, also die Stärken und Schwächen des anderen. Und wenn wir dann am Wochenende zu Dennis fahren und aufnehmen, ist das wie das Eintauchen in eine andere Welt, die Rock'n'Roll-Welt.

■ **Was hat es mit den jeweils zwei Versionen der Songs „Stop The Fire“ und „Angel In The Dark“ auf sich?**

Olli: Ersteren Song hat ein ehemaliger Gitarrist von uns mitgeschrieben und für ihn war es ok, dass die Nummer auf unsere Platte kommt, aber auch der Sänger beziehungsweise Shooter seines neuen, moderneren Projekts „Schwarzlicht“ ist neben ihm ebenfalls auf der zweiten Version des Stückes zu hören, während unsere Version doch eher eine klassische Hardrock-Nummer geworden ist. „Angel In The Dark“ hingegen in der Bonus-Version ist im Grunde genommen nur eine auf das Piano und Gesang reduzierte Variante des Songs ohne Bass und Schlagzeug, was aber super funktioniert.

■ **Warum habt ihr für „Angel In The Dark“ ein Cover-Model verwendet? Das ist umso erstaunlicher angesichts der Tatsache, dass ihr doch eine schicke Frontfrau habt...**

Olli: Wir wollten das trennen, also die Musik und die Cover-Gestaltung. Aber die Frage haben wir in der Tat schon häufiger gehört. Ehrlich gesagt gibt es viele recht stumpfe Artworks heute in diesem, unseren Genre, was wir, obwohl wir ja keine Grafiker sind, möglichst vermeiden wollten. Sinah: Haha...meine Eltern hätten mich auch gerne vorne auf der Platte gesehen. Und dann sehen wir ein Artwork auch immer etwas als Kunstwerk an, das losgelöst von den Personen sein sollte, aber im Booklet sind wir ja doch auch zu sehen.

■ **Möchtet ihr noch etwas loswerden?**

Olli: Wir hoffen mit dieser Platte und auch der Vinyl-Single, die wir in kleiner Auflage in Eigenregie gemacht haben, uns nach und nach neue Käuferschichten und Fans zu erschließen. Der Grund warum wir noch nicht live gespielt haben, ist unsere vierjährige Tochter. Es wären dann ja immer beide Elternteile unterwegs.

Sinah: Wir nähern uns aber dem Gedanken an. Mal sehen, was die Zukunft bringt. Wir sind wirklich gespannt, wie das Album ankommen wird. Wir freuen uns aber in jedem Fall, wenn es erscheint.

■ **Martin Stark**

FREAKSTORM

Silent Tiger - Twist Of Fate (CD)

92% 14,90€



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

 SILENT TIGER, das sind im Wesentlichen Jean Funes (g) und Joal Mejia (d) aus Honduras, sowie Sänger David Cagle aus den USA. Zusammen mit den schwedischen Gästen Andreas Passmark (b, W.E.T., ROYAL HUNT) sowie Mikael Blanc (keys) und Mats Ericsson von DEGREED entstehen zehn Hymnen. Letzterer besorgte auch den Mix und verantwortet einen klasse Sound. Reinrassiger AOR mit großen Melodien und spannenden Arrangements. Anspieltipps sind u.a. „Shadows Of Life“, „Last Of The True Believers“ und „Wings Of A Dream“. Spätestens mit diesem zweiten Album sind SILENT TIGER eine echte Nummer im Genre. (MS)

 SILENT TIGER, that's Jean Funes (g) und Joal Mejia (d) from Honduras foremost plus American vocalist David Cagle. Together with Swedish guests Andreas Passmark (b, W.E.T., ROYAL HUNT) as well as Mikael Blanc (keys) and Mats Ericsson from DEGREED they create ten anthems. Ericsson took care of the mix, too and is responsible for a great sound. It's pure AOR with amazing hooklines and exciting arrangements. Just check out e.g. „Shadows Of Life“, „Last Of The True Believers“ und „Wings Of A Dream“. With this second effort at the latest, SILENT TIGER are a true contender in the genre. (MS)

FREAKSTORM - ANGEL IN THE DARK (CD)

91% 14,90€



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

 FREAKSTORM mit ihrem zweiten Album. Sinah Meier (v) und Olli Fuchs (d) und ihr sehr melodioser Hardrock mit AOR-Elementen macht schlichtweg Spaß. Zwei Songs („Angel In The Dark“ und „Stop The Fire“) finden sich in zwei (recht) unterschiedlichen Versionen auf der Platte. Produziert von Dennis Ward (ex-PINK CREAM 69, MAGNUM) und Gitarren teilweise von Oliver Hartmann (AVANTASIA). Egal ob rockig und rau („Fight To The End“) oder ruhig und verträumt („Angel In The Dark“), FREAKSTORM beherrschen die gesamte Klaviatur. Gelungen sind auch die zwei Coverversionen „Big City Lights“ (SCORPIONS) und „Paparazzi“ (LADY GAGA). Daumen hoch! (MS)

 FREAKSTORM with their second album. Sinah Meier (v) and Olli Fuchs (d) and their pretty melodic hard rock with slices of AOR are simply fun. Two songs („Angel In The Dark“ and „Stop The Fire“) can be found in different versions. Produced by Dennis Ward (ex-PINK CREAM 69, MAGNUM) and guitars partly by Oliver Hartmann (AVANTASIA). No matter if hard rocking and rough („Fight To The End“) or rather slow and dreamy („Angel In The Dark“), FREAKSTORM definitely know the whole range of the genre. The two cover versions Big City Lights“ (SCORPIONS) and „Paparazzi“ (LADY GAGA) are well done, too. Thumbs up! (MS)





SILENT TIGER

ALLES ANDERE ALS LEISE!

SILENT TIGER spielen AOR und sind eine echt internationale Kollaboration. Kern der Band sind Jean Funes (g) und Joel Mejia (d) aus Honduras und der amerikanische Sänger David Cagle (MARTY & THE BAD PUNCH). Der Gitarrist steht uns per Video-Anruf Rede und Antwort. Er berichtet von den Anfängen, der Arbeitsweise über mehrere Kontinente hinweg und den Zukunftsplänen. „A Twist Of Fate“ ist eine beeindruckende Platte für alle Liebhaber melodischen Rocks.

■ **Jean, deine Heimat Honduras ist sicher kein Hotspot für Melodic Rock und AOR. Wie sind Silent Tiger und „A Twist Of Fate“, die mittlerweile zweite Scheibe von euch, entstanden?**
Das ist sicher richtig. Dieses Land ist kein typischen

Land für Rockmusik allgemein, auch wenn es hier neben einigen extremen Metal-Bands durchaus die unterschiedlichsten Stile gibt. Ich höre so ungefähr seit meinem zehnten Lebensjahr den Sound von beispielsweise Bon Jovi oder Whitesnake. Später

war ich ungefähr fünfzehn Jahre in einer spanischsprachigen Rockband Namens Codigo Eterno aktiv - und das sogar recht erfolgreich. Eine unserer Scheiben hat seinerzeit sogar Eric Martensson von Eclipse gemischt. Aber der Wunsch mit Englischsprachiger Musik eine noch breitere Hörerschaft erreichen zu können, wurde immer größer. Zusammen mit Andrew McNeice von Melodic Rock Records veröffentlichten wir ein Projekt Namens Hearts On Fire und kurz darauf auch das Silent Tiger-Debüt. Andrew regte an, eine Platte zusammen mit David Cagle zu machen und das funktionierte so gut, dass wir nun schon die zweite Scheibe machen konnten. Und das nun eben bei Pride & Joy Music in Deutschland, was mich sehr glücklich macht. Songs wie der Titelsong oder „Wings Of A Dream“ und auch „Last Of The True Believers“ waren aber wirklich harte Arbeit. Sie unterliefen einem intensiven Entstehungs-Prozess, in dem es teils sehr unterschiedliche Versionen der Stücke gab. Wir haben auch schon weitere Songs fertig. Silent Tiger hat noch einiges im Köcher.

■ **Was steckt eigentlich hinter dem ungewöhnlichen Band-Namen?**

Viele glauben, dass dies eine Anspielung auf eine meiner größten Einflüsse, Def Leppard, ist, aber das stimmt so nicht. Ich spielte in den späten Achtzigern in einer christlichen Rockband und eines unserer Alben hieß „Silentiger“, also in einem Wort geschrieben. Das hat mir immer gefallen und spukte ständig in meinem Kopf herum. Der Tiger ist ein Raubtier, und kurz bevor er seine Beute attackiert, schleicht er sich lautlos an.

■ **Wie kam denn eigentlich die Zusammenarbeit mit Mats Ericsson und Michael Blanc von Degreed, der für die Keyboards verantwortlich zeichnet, aus Schweden zustande?**

Ich war immer schon ein großer Fan von ihnen. Mats hat die Scheibe auch produziert und ich finde, das Ergebnis ist fantastisch. Und dabei ist er einer der nettesten Musiker, die ich kenne. Ich habe die beiden einfach angeschrieben und wenig später waren wir uns einig. Und auch Andreas Passmark am Bass, der u.a. bei Royal Hunt und W.E.T. aktiv ist, ist, wie schon auf dem Debüt, wieder als Gast am Start.

■ **Ihr seid eine internationale Truppe und das erschwert mögliche Live-Shows sicherlich erheblich...**

Klar, das ist sicher nicht einfach. Der Kern der Band sind Joel, David und ich, aber wer weiß, was die Zukunft bereithält. Wir arbeiten dran.

■ **Habt ihr, also Joel und du, eigentlich David mal getroffen oder liefen die Aufnahmen über das weltweite Netz, was ja heute im Grunde nichts ungewöhnliches mehr ist...**

Wir haben uns bisher in der Tat noch nie getroffen. Ich war zwar kürzlich in den USA, aber es hat sich nicht ergeben, was sich aber in den nächsten Monaten durchaus ändern kann. Unsere Arbeitsweise bei Silent Tiger ist dennoch sehr fruchtbar und wir sind in ständigem Kontakt, was das Schreiben und Aufnehmen von neuem Material zu einem mehr oder weniger routiniertem Unterfangen werden lässt.

■ **Martin Stark**

Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL LABEL ★

OUR LABEL RELEASES IN JANUARY

Release date: January 19th, 2024!



★ Available on CD & digital! ★



★ Available on CD & digital! ★



★ Available on CD & digital! ★



★ Available on CD & digital! ★

OUR LABEL RELEASES IN DECEMBER



Release date:
December 8th, 2023!

★ Available on CD & digital! ★
★ Available on CD only in our store! ★

Pride & Joy Music
★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL LABEL ★

★ **Classixx** ★

Release date: December 8th, 2023!



Pride & Joy Music
★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL LABEL ★

★ **Classixx 005** ★

★ Limited to 500 copies! ★
★ Available on CD only in our store! ★

Only available in the shop!



★ **Classixx 001** ★ ★ **Classixx 002** ★ ★ **Classixx 003** ★ ★ **Classixx 004** ★
★ 2-CD limited to 500 copies! ★ ★ 2-CD limited to 500 copies! ★ ★ Limited to 500 copies! ★ ★ Limited to 500 copies! ★

Say It - One And Again (2-CD)

92% 16,90€



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

★ *Classixx 003* ★

 Das Doppelalbum „One And Again“ des schwedischen Künstlers SAY IT (ursprünglich: Sayit) enthält in einer auf 500 Exemplare limitierten Auflage die beiden Alben „Sayit“ (1999) und „Again“ (2001), die beide mittlerweile als begehrte Klassiker des Genres gelten. Vor allem „Again“, das ursprünglich bei AOR Heaven erschien, erzielte in Sammlerkreisen zuletzt Höchstpreise. Die Band ist nach dem Gitarristen Sayit Dölen (Voices Of Rock, Legends Of Rock) benannt, der mit Künstlern wie Jimi Jamison und Bobby Kimball auf Tour war. Tommy Denander stellte die beiden Alben zusammen, schrieb und produzierte alle Titel. Tommy Denander, der nun auch für das neue Artwork und das Remastering verantwortlich ist.

 The double album „One And Again“ by the Swedish artist SAY IT (originally: Sayit) contains the two albums „Sayit“ (1999) and „Again“ (2001) in a limited edition of 500 copies, both of which are now considered sought-after classics of the genre. Especially „Again“, which was originally released by AOR Heaven, recently achieved top prices in collector circles. The band is named after guitarist Sayit Dölen (Voices Of Rock, Legends Of Rock), who has toured with artists such as Jimi Jamison and Bobby Kimball. Tommy Denander put the these 2 albums together, wrote and produced all tracks. Tommy Denander, who is now also responsible for the new artwork and remastering.



PRISONER - ONE + TWO (2-CD)

93% 16,90€



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

★ *Classixx 004* ★

 Das Doppelalbum „One + Two“ der schwedischen Melodic Rock Band PRISONER enthält die beiden Alben der Band: „Blind“ (2000) und „Il“ (2001) und erscheint in einer limitierten Auflage von 500 Stück. Die Band bestand aus den Musikern, Songschreibern und Produzenten Tommy Denander und Ricky Delin zusammen mit den großartigen Sängern Geir Rönning und Pierre Wensberg. Tommy Denander hat beide Werke neu gemastert und das neue Artwork gestaltet. Als Teil der Pride & Joy Music Classixx Serie wird die Doppel-CD als Vol.4 veröffentlicht.

 The double album „One + Two“ of the Swedish melodic rock band PRISONER contains the total of two albums of the band: „Blind“ (2000) and „Il“ (2001) and is released in a limited edition of 500 copies. The band consisted of the musicians, song writers and producers Tommy Denander and Ricky Delin together with great singers Geir Rönning and Pierre Wensberg. Tommy Denander remastered both works and created the new artwork. As part of the Pride & Joy Music Classixx series, the double CD is released as Vol.4



SOLE DRIVER

MICHAEL SWEET + ALESSANDRO DEL VECCHIO

RETURN ME
TO LIGHT

Out November 17, 2023

The musical alliance between Alessandro Del Vecchio and Michael Sweet. An absolute delight for all melodic hard rock lovers!

CD, Ltd. Ed. Colour Gold LP (exclusive Frontiers shop), Digital



DGM

L I F E

Out November 17, 2023

The Italian progressive metal masters are back with a super heavy and technical new album!
CD, Ltd. Ed. Black LP, Digital

Temple Balls



Out November 10, 2023

The Fourth album from the Finnish energetic Hard Rockers!
CD, Ltd. Ed. Colour Blue LP, Digital

AVALANCHE

HUGO'S VOYAGE



Out November 10, 2023

Hugo is back fronting his new band! A fabulous AOR album strongly reminiscing of Journey's sound of the 80's!
CD, Digital

INCEPTION



SECRET SPHERE BLACKENED HEARTBEAT



Out November 10, 2023

The Italian metal masters return with a new melodic album!
The eleventh studio album from Secret Sphere is another foundation for heavy riffing, orchestral power metal.
CD, Ltd. Ed. Colour Blue LP, Digital

CARE OF NIGHT RECONNECTED



Out November 17, 2023

The come back album from one of the most talented new Swedish Melodic Rock/AOR bands!
CD, Digital

IGNESCENT FIGHT IN ME



Out November 10, 2023

International debut album from the female fronted US Metal band -- A must for the fans of Flyleaf, Evanesence, and Paramore!
CD, Digital

frontiers.it

www.facebook.com/frontiersmusicarl
www.youtube.com/frontiersmusicarl

frontiers.shop

CD, Merch, and more on the Frontiers Music official shop

Exclusively distributed
in Germany by:



NEUERSCHEINUNGEN / NEW RELEASES November

Terje - Recalibrate (CD)

92 %

16,00 €



Hinter TERJE steckt Terje Eide (v. ON THE RISE). Der Norweger liefert uns ein starkes AOR-Werk mit großen Melodien und zeitlosen Arrangements. „Recalibrate“ überzeugt mit sehr gefälligen Melodien („Recalibrate“ oder „Light Of A New Day“), einer angenehmen Prise Rock („Rollin“ oder „Pathways“) und spannendem Songwriting („Why Don't We“ oder „To Be Continued“). Dabei spielt der Multi-Instrumentalist sämtliche Musik selbst ein, was man erstaunlicherweise kaum bemerkt. Ein spannendes und Detail-verliehtes Artwork rundet die in Teilen leicht futuristisch anmutende Scheibe auch optisch angemessen ab. Hut ab! (MS)



TERJE, that's Terje Eide (v. ON THE RISE). The Norwegian delivers a strong AOR record with huge melodies and timeless arrangements. „Recalibrate“ convinces with very pleasant hooklines („Recalibrate“ or „Light Of A New Day“), a nice portion of solid rock („Rollin“ or „Pathways“) and exciting songwriting („Why Don't We“ or „To Be Continued“). Surprisingly, the multi-instrumentalist played and recorded everything on his own which is hardly recognizable, though. A detailed and breath-taking artwork completes the picture here on this slightly futuristic looking record in a proper way. Hats off! (MS)



Emil Sigfridsson - Back To Yesterday (CD)

95 %

16,00 €



EMIL SIGFRIDSSON ist ein schwedischer Sänger, der in den 2000ern die Castingshow „Swedish Idol“ gewonnen hat, seit einer Weile in seinem Heimatland als Musical-Sänger (u.a. „Rock Of Ages“) unterwegs ist und auf diesem ersten eigenen Album „Back To Yesterday“ nun seiner Leidenschaft für melodischen AOR der 80er Tribut zollt. Opulentes Songwriting, teils eher amerikanisch verwurzelt und gerade im balladesken Bereich („Be Gentle“) an SURVIVOR erinnernd, eine tolle Stimme und Produktion von Tobias Hermansson (Supreme Majesty) stechen hier hervor. Hier jagt hier ein Highlight das nächste. Für AOR-Fans ein absoluter Pflichtkauf! (BS)



EMIL SIGFRIDSSON is a Swedish singer who won the casting show „Swedish Idol“ in the 2000s, has been on the road for a while in his home country as a musical singer (including „Rock Of Ages“) and now pays tribute to his passion for melodic AOR of the 80s on this first album of his own „Back To Yesterday“. Opulent songwriting, partly more American rooted and especially in the ballad area („Be Gentle“) reminiscent of SURVIVOR, a great voice and production by Tobias Hermansson (Supreme Majesty) stand out here. Here one highlight chases the next. For AOR fans an absolute must buy! (BS)



The Runaway Wild - Wild Night (CD) EP

91 %

15,00 €



THE RUNAWAY WILD, das Synth Rock-Projekt um MAGIC DANCE Mastermind Jon konnte Anfang des Jahres mit seinem selbstbetitelten Werk einen Volltreffer landen. Nun schiebt der Künstler gleich das nächste Highlight nach! Bunt, schrill, rockig und mit 80er Keyboards im Vordergrund stehend, bietet „Wild Night“ sechs neue Songs plus vier Bonus-Tracks, darunter zwei, die nur auf dieser CD (und nicht digital) erhältlich sein werden: „Nothing But Death“ und ein „Track Commentary“ (mehr retro geht nicht). Macht richtig Spaß, und wer auf Synthesizer-dominierte Sounds steht, kommt hier nicht dran vorbei! (BS)



THE RUNAWAY WILD, the synth rock project around MAGIC DANCE mastermind Jon could land a hit with his self-titled work at the beginning of the year. Now the artist pushes the next highlight right after! Colorful, shrill, rocking and with 80s keyboard's in the foreground, „Wild Night“ offers six new songs plus four bonus tracks, including two that will only be available on this CD (and not digitally): „Nothing But Death“ and a „Track Commentary“ (you can't get more retro than that!). Really fun, and if you like synthesizer-dominated sounds, you can't miss this one! (BS)



Care Of Night - Reconnected (CD)

96 %

17,50 €



CARE OF NIGHT haben in den letzten zwei bis drei Jahren nicht viel von sich hören lassen, aber nun sind die schwedischen AOR-Könige mit ihren dritten Album „Reconnected“ zurück...und wie! Nach Line-Wechseln sind die Songs (glücklicherweise) immer noch absolut lupenreiner AOR. Hier und da werden die Grenzen des Genres ein klein wenig weiter gefasst, aber die wunderbaren Melodien sind schlicht und ergreifend nicht von dieser Welt. Die charakteristische Stimme von Calle Schönberg, mächtige Keyboard-Teppiche, eine wunderbar akzentuierte Gitarre, eine großartige Rhythmus-Abteilung und vor allem unfassbar gutes Songwriting sind Fakt. Man kann diesen Sound kaum besser spielen. (MS)



CARE OF NIGHT have been rather quiet during the last two or three years. But the Swedish AOR kings are back with their third effort called „Reconnected“... back with a bang! After a few line-up changes, (luckily) the songs are still purest AOR as AOR can be. The boundaries of the genre are pushed a little bit further but the magnificent melodies are simply out of this world. The characteristic voice of Calle Schönberg, the mighty keyboards, the wonderfully placed guitar, an amazing rhythm section and the absolute stellar songwriting foremost are nothing but fact. You really can't play this type of sound any better, can you? (MS)



Temple Balls - Avalanche (CD)

91 %

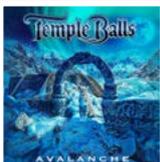
17,50 €



TEMPLE BALLS aus Finnland und ihr Energie-geladener und authentischer Hardrock gehen in die vierte Runde. „Avalanche“ und seine elf Nummern beeindruckend dabei mächtig. Die sehr live-erfahrene Truppe erinnert teils an H.E.A.T., CRAZY LIXX oder WIG WAM und Konsorten, was ja mal nicht die schlechtesten Referenzen sind. Anpieltips sind zum Beispiel das hymnische „Trap“ oder das mitreissende „Stand Up And Fight“. „Avalanche“ ist definitiv das beste Werk der Nordlichter bis jetzt. Produziert von Jona Tee (H.E.A.T., CROWNE, NEW HORIZON). Ein heißer Ritt! (MS)



TEMPLE BALLS from Finland and their highly energy-driven and authentic hard rock with album number four. „Avalanche“ and its eleven tracks definitely make an impression. The band plays live a lot and is reminiscent of H.E.A.T., CRAZY LIXX or WIG WAM and the like, which surely are not bad references. An anthem like „Trap“ or the rousing „Stand Up And Fight“ for instance provide a great glimpse on what to expect here. „Avalanche“ definitely is the best album of the northerners so far. Produced by Jona Tee (H.E.A.T., CROWNE, NEW HORIZON). A hot ride! (MS)



Freakshow - So Shall It Be (CD)

88 %

16,00 €



FREAKSHOW ist eine 2005 von Ronnie Borchert (g/v, MISS CRAZY) gegründete All-Star-Truppe, die aktuell bis auf Borchert zwar in fast komplett veränderten Line-Up daherkommt, aber immer noch erdigen, typisch amerikanischen Hardrock spielt. Carlos Cavazo (g, QUIET RIOT, RATT), Greg Chaisson (b, BADLANDS, ATOMIC KINGS) und Stet Howland (d, W.A.S.P, METAL CHURCH) gehören ebenfalls zur aktuellen Besetzung, und der traditionelle Sound bedient nicht nur die Anhänger der Stammformationen der Beteiligten. Anpieltipp für einen ersten Eindruck dient das einfache, aber effektive, „Shine On“. (MS)



FREAKSHOW, founded in 2005 as a supergroup by Ronnie Borchert (g/v, MISS CRAZY), nowadays, apart from Borchert, comes in an almost completely changed line-up. But they still play grounded, typical American hard rock. Carlos Cavazo (g, QUIET RIOT, RATT), Greg Chaisson (b, BADLANDS, ATOMIC KINGS) and Stet Howland (d, W.A.S.P, METAL CHURCH) are members today and their traditional sound certainly does not only please fans of their respective main bands, though. For a first impression, just check out the comparatively simple but pretty effective, „Shine On“. (MS)



Michael Catton - Point Of No Return (CD)

90 %

16,00 €



Der britisch-dänische Sänger MICHAEL CATTON (ex-TAINTED LADY) mit seinem Solo-Debüt. Chris Catton (keys, BOYS FROM HEAVEN), sein Bruder, trug zum Songwriting bei. Allan Tschicaja (PRETTY MAIDS) sitzt am Schlagzeug. Eine ehrliche, reife Melodic Rock-Platte, die sich angenehm vom Gros der Mitbewerber absetzt, und wenn nötig auch ordentlich nach vorne rocken kann. Dennoch sicher kein Zufall, dass die Ballade „Brother“ zu den Highlights auf „Point Of No Return“ gehört. Aber treibende Songs wie „Armageddon Again“ oder „Gas On The Fire“ stehen repräsentativer für das Album. (MS)



British-Danish vocalist MICHAEL CATTON (ex-TAINTED LADY) with his solo debut. Chris Catton (keys, BOYS FROM HEAVEN), his brother, co-wrote the material. Allan Tschicaja (PRETTY MAIDS) plays drums. An honest, mature melodic rock record, which pleasantly distinguishes itself a little bit from most of the rest and this output can surely rock whenever needed. Probably not a coincidence that the ballad „Brother“ turns out to be one of the highlights on „Point Of No Return“, though. But energetic tracks like „Armageddon Again“ or „Gas On The Fire“ represent the album best. (MS)





ZURÜCK AUF SPUR

CARE OF NIGHT mit Frontmann Calle Schönberg sind nach kleinerer Pause wieder am Start. Das dritte Album „Reconnected“ bündelt alle Qualitäten und lotet das an sich recht enge Korsett des lupenreinen AOR sogar an der einen oder anderen Stelle etwas weiter aus, ohne aber die typischen Sound-Elemente zu verlieren. Neben einem wichtigen Line-Up-Wechsel kommen auch weitere Umstände für die eher stilleren letzten Jahre zur Sprache. Der sympathische Schwede ein sehr geerdeter Zeitgenosse.

■ **Es hat vergleichsweise lange gedauert, bis euer drittes Album „Reconnected“ am Horizont erschien...**

Das stimmt. Wir haben zwar direkt nach Album Nummer Zwei mit dem Schreiben angefangen und der ursprüngliche Plan war, vielleicht eine EP herauszubringen. Aber erst mit dem neuen Label nahmen die Arbeiten an Album Nummer drei dann wirklich Fahrt auf.

■ **Gibt es einen sogenannten Schlüssel-Song**

auf der neuen Scheibe?

Für mich persönlich ist das wohl der letzte Song „You’ve Been Right Here All Along“. Auf dieser ruhigeren Nummer, ja fast Ballade, kann ich das eine oder andere mit meiner Stimme ausprobieren.

■ **Für mich ist die Nummer „Wrong“ eine, bei der ihr alles richtig macht...**

Ja, danke. Das war eine der letzten Nummern, die entstanden sind, und auch wenn ich jetzt keine wirkliche persönliche Beziehung zu dieser Nummer

habe, ist es eine von denen, die ich gerne live singen möchte. Darauf freue ich mich.

■ **Mit Kristofer „Wachen“ von Wachenfeld hat euch euer Keyboarder, immerhin Gründungsmitglied und einer der Haupt-Songwriter, verlassen.**

Kristofer ist aus privaten Gründen gegangen und ich denke, auch wenn er immer ein Teil von uns bleiben wird, sind wir nun noch ein wenig stärker. Es stimmt, dass er einer der wichtigsten Songwriter war, aber auch wenn die Trennung hart gewesen ist, das Leben geht weiter. Wir haben nun frisches Blut bekommen. Das neue Album ist meiner Meinung nach insgesamt etwas erwachsener. Ich liebe aber natürlich nach wie vor unsere ersten beiden Alben.

■ **Die neue Platte heißt „Reconnected“. Habt ihr euch denn in den letzten Jahren mal unverbunden gefühlt? Immerhin habt ihr euch recht lange Zeit mit neuem Material und mit neuerlichen Live-Gigs gelassen. Die letzte Show fand 2019 statt...**

Nein, so würde ich das nicht sagen. Wir haben den Kontakt zur Szene und zur Musik nie verloren, aber der Fokus war nicht immer gleich stark. Unser altes Label zog sich beispielsweise zurück, Corona

brachte vieles zum Stillstand und dann sind da auch noch viele persönliche Dinge. Es ist einfach viel passiert. Wir haben viel über den Albumtitel nachgedacht und denken einfach, dass er auf unsere Situation gut passt.

■ **Ihr habt gerade vor ein paar Tagen nach längerer Pause mal wieder live gespielt und zwar zusammen mit euren Landsleuten von Bonafide. Erzähl doch mal, wie fühlte sich das an?**

Du kannst es nicht sehen, aber ich bekomme gerade Gänsehaut. Es war großartig. Wir können endlich wieder spielen. Covid bremst uns nicht mehr und wir sind einfach nur glücklich.

■ **Gibt es noch etwas, das dir auf der Seele brennt, Calle?**

Eigentlich nur, dass wir hoffen allen Fans in Deutschland und natürlich überall gefällt die Scheibe. Wir sind sehr glücklich mit dem Ergebnis. Vielen Dank für all euer Interesse an Care Of Night. Das bedeutet uns wirklich viel. Und wir wollen in Zukunft viel mehr live spielen. Bisher ist zwar nur das Festival Ende Juli 2024 in Malmö/Schweden bestätigt, aber seid versichert, dass da bald noch mehr bekannt gegeben wird. Haltet die Augen offen!

■ **Martin Stark**

Station - And Time Goes (CD)

92 %

17,00 €



STATION gehören zu den Melodic Rock-Bands da draußen, die auch in den USA unüberhörbar das Genre brillant am Leben erhalten und nach und nach in Eigenregie ein Highlight nach dem nächsten veröffentlichen. Das neue Werk „And Time Goes“ bildet hier keine Ausnahme. Die Formation um Sänger Patrick Kearney bietet Futter für von LeRoux, aber auch von Danger Danger, Bon Jovi und anderen Hairspray-Bands. Neben der Stimme von Kearney sticht insbesondere das Songwriting hervor; Tracks wie „Close My Eyes“ oder „If You Want Me To“ sind zwei der zahlreichen Highlight-Tracks. Tolle Scheibe! (BS)



STATION belong to the melodic rock bands out there, who keep the genre alive brilliantly and release one highlight after the next on their own initiative. The new work „And Time Goes“ is no exception. The formation around singer Patrick Kearney offers fodder for from LeRoux, but also from Danger Danger, Bon Jovi and other Hairspray bands. Besides Kearney's voice, the songwriting in particular stands out; tracks like „Close My Eyes“ or „If You Want Me To“ are two of the numerous highlight tracks. Great disc! (BS)



Al Harlow - Now! (CD) Digisleeve

95 %

16,00 €



AL HARLOW ist hauptsächlich als Frontmann der kanadischen Kult-Formation PRISM bekannt, veröffentlichte jedoch bereits im Jahr 2022 das hier vorliegende Soloalbum „Now!“, welches bislang in Europa unter dem Radar lief und feinsten, sehr variablen, klassischen kanadischen Classic Rock-Sound bietet. Als Band fungierten u.a. Sean Kelly (Nelly Furtado), John Webster (Ritchie Sambora) und Produzent Mike Fraser (AC/DC u.a.) „Now!“ besticht durch tolle Musiker, einen perfekten, glasklaren Sound und gediegenes Songwriting. Highlight dieses Juwels: „Way Of The World“ - geschrieben von Harlow mit Jim Valance und Bryan Adams! Großartige VO. (BS)



AL HARLOW is mainly known as the frontman of the Canadian cult formation PRISM, but already in 2022 released the solo album „Now!“ presented here, which so far ran in Europe under the radar. The album offers the finest, very variable, Canadian Classic Rock sound. The band includes Sean Kelly (Nelly Furtado), John Webster (Ritchie Sambora) and producer Mike Fraser (AC/DC and others). „Now!“ impresses with great musicians, a perfect, crystal clear sound and solid songwriting. Highlight of this gem: „Way Of The World“ - written by Harlow with Jim Valance and Bryan Adams! Great release! (BS)



Overland - SIX (CD)

94 %

16,00 €



Zu Steve OVERLAND noch neue Worte zu verlieren, fällt schwer - seit einer gefühlten Ewigkeit füttert der englische Ausnahmesänger mit der einzigartigen Stimme mit FM und auch solo die AOR-Gemeinde regelmäßig mit einem Highlight nach dem anderen! „S.I.X.“ bildet hier keine Ausnahme! Geboten wird gediegener, songdienlicher AOR, welcher neben auf OVERLANDs Stimme auch auf ausgefeiltem Songwriting beruht. Perfekt produziert, u.a. auch von Robert Säll (WORK OF ART), wurde das Werk von Fredrik Folkare (u.a. ECLIPSE). Sollte man als AOR-Fan haben! (BS)



To find some new words about Steve OVERLAND is difficult - for a felt eternity, the English exceptional singer with the unique voice with FM and also as solo artist regularly feeds the AOR community with one highlight after another! „S.I.X.“ is no exception! What is offered is dignified, song-serving AOR, which is based not only on OVERLAND's voice but also on sophisticated songwriting. Perfectly produced, among others also by Robert Säll (WORK OF ART), the work of Fredrik Folkare (among others ECLIPSE). A must have for any AOR fan! (BS)



Lazy Bonez - Eye Of The Sky (CD)

90 %

15,50 €



Tommi „Tuple“ Salmela ist erst letzten Monat durch ein hervorragendes Soloalbum aufgefallen, und nur knapp einen Monat später schiebt er bereits das vierte Album seiner aktuellen Band LAZY BONEZ nach. Und dieses kann durchaus mit dem Solowerk mithalten. Die Finnen bieten jederzeit melodischen Hard Rock skandinavischer Machart, der sich auch einige Anleihen im Bereich Melodic Metal sucht. Insgesamt gesehen können Fans von TUPLE und der drei ersten Alben dieser Band hier nichts falsch machen! Für Fans von STARGAZERY, TEMPLE BALLS, KING COMPANY & LEVERAGE! (BS)



Tommi „Tuple“ Salmela attracted attention only last month with an excellent solo album, and just about a month later he already follows up with the fourth album of his current band LAZY BONEZ. And this one can definitely keep up with the solo work. The Finns offer melodic hard rock of Scandinavian style at any time, which also borrows some melodic metal. All in all, fans of TUPLE and the first three albums of this band can't go wrong here! For fans of STARGAZERY, TEMPLE BALLS, KING COMPANY & LEVERAGE! (BS)



Frozen Rain - Recalibrate (CD)

91 %

16,00 €



FROZEN RAIN sind die seit Jahren führende AOR-Bands Belgiens. „One Mile From Heartsville“ markiert allerdings einen hörbaren Sprung nach oben. Ausgefeilteres Song-Writing, eine transparente, druckvolle Produktion und Musikalität auf einem hohen Level zeichnet dieses Werk aus. Eigentlich spielt die Gruppe den typisch schwedischen Sound, was nicht unbedingt alleine an Sänger Lars Evall liegt, sondern vor allem an den Songs. Zu den Highlights aus der Schmiede um Mastermind Kurt Vereecke gehören der leicht westcoast-lastige Titelsong und diverse eingängige Tracks wie „Ready For Tonight“ oder „Move On“. Es gibt auch einige Gastbeiträge wie von u.a. Drummer Roy Nichol (April Wine). (BS)



FROZEN RAIN have been Belgium's leading AOR bands for years. However, „One Mile From Heartsville“ marks an audible leap upwards. More sophisticated song-writing, a transparent, powerful production and musicality on a high level distinguish this work. Actually, the group plays the typical Swedish sound, which is not necessarily due to singer Lars Evall alone, but mainly to the songs. The highlights from the forge around mastermind Kurt Vereecke include the slightly westcoast-heavy title track and various catchy tracks like „Ready For Tonight“ or „Move On“. There are also some guest contributions like from drummer Roy Nichol (April Wine). (BS)



Steel Rhino - In Rhino We Trust (CD)

92 %

14,50 €



STEEL RHINO ist eine dreiköpfige Hardrock-Formation, die von Drummer Mikael Rosengren (CONSTANCIA u.a.) und Sänger Herbie Langhans (AVANTASIA) angeführt wird. Hardrock alter Schule mit einigen Metaleinflüssen ist das Ding der Band - jederzeit hochmelodisch, fein ausgearbeitet und mit tollen Songs wie u.a. „Blades“, „In Rhino We Trust“, „Stand Up And Shout“ oder „We Rise“. Erinnert phasenweise etwas an SINNER oder auch an MASTERPLAN, was u.a. auch an der tollen Performance von Langhans liegen dürfte. Gemischt und gemastert von Jacob Hansen (Dynazty, Volbeat, Evergrey, Amaranthe). Stark! (BS)



STEEL RHINO is a three-piece hard rock formation led by drummer Mikael Rosengren (CONSTANCIA and others) and singer Herbie Langhans (AVANTASIA). Old school hard rock with some metal influences is the band's thing - highly melodic at all times, finely crafted and with great songs like „Blades“, „In Rhino We Trust“, „Stand Up And Shout“ or „We Rise“ among others. Reminiscent at times of SINNER or MASTERPLAN, which may also be due to the great performance of Langhans. Mixed and mastered by Jacob Hansen (Dynazty, Volbeat, Evergrey, Amaranthe). Strong! (BS)



Paul Lidel's Scream Therapy - Paul Lidel's Scream Therapy (CD)

86 %

15,00



Scream Therapy verbinden den Schwung und den Sleaze der frühen GnR, Crue und Aerosmith, welche die musikalische Düsternis von Alice In Chains mit einer Mischung aus Old-School-Rockbands wie Maiden, Priest, Ozzy, Van Halen, Pantera und AC/DC verbindet und aggressive und sofort einprägsame Songs über Wahnsinn, Mord und die Zerstörung der menschlichen Rasse spielt. Angeführt von Sänger/Gitarist Paul Lidel (Dangerous Toys, Dirty Looks) weiß diese Riff Rock-Formation durchaus zu überzeugen! (BS)



Imagine a band with the swagger and sleaze of early GnR, Crue, and Aerosmith, the musical darkness of Alice In Chains mixed with a marriage of old school rock bands like Maiden, Priest, Ozzy, Van Halen, Pantera and AC/DC, playing aggressive and instantly memorable songs about insanity, murder, and the destruction of the human race. Led by singer/guitarist Paul Lidel (Dangerous Toys, Dirty Looks) this riff orientated formation Scream Therapy knows how to convince! (BS)



VOYAGE



Aus dem Schatten des Vorbildes heraus getreten?

HUGO'S VOYAGE ist einerseits eine sehr erfolgreiche und aktive JOURNEY-Coverband in Amerika um den Sänger Hugo Valenti (VALENTINE, OPEN SKYZ) und andererseits liegt unter diesem Namen nun mit „Inception“ das erste Album mit eigenem Songmaterial vor. Wir baten den New Yorker, der nicht nur optisch, sondern vor allem auch stimmlich extrem Steve Perry (ex-JOURNEY) ähnelt, zum Gespräch und ein sehr angenehmer, ehrlicher und informativer Video-Call sollte folgen.

■ **Hugo, erzähl doch mal wie und wann sowie warum du mit deiner Coverband plötzlich neue und, das muss ich wirklich anmerken, sehr hochwertige Songs geschrieben und aufgenommen hast.**

Weißt du, wir erreichen mit diesen Journey-Shows so viele Leute und viele sprechen mich immer wieder auf eigene Songs an. Ich mache das ja schon sehr lange und habe es ja mit Valentine beispielsweise und früher schon in anderen Konstellationen getan. Und es war einfach mal Zeit, eigene Songs zu

schreiben und aufzunehmen. Covid und fehlende Live-Auftritte, aber auch mein neues Keyboard waren sicher auch Faktoren. Alle Songs und noch einige mehr sind in den letzten ein oder zwei Jahren entstanden.

■ **Aber den Namen Hugo's Voyage habt ihr einfach beibehalten...**

Wie gesagt, unsere Reichweite ist recht groß, so dass es einfach Sinn macht den bekannten Namen auch für die neuen Songs zu verwenden. Und das Line-Up ist ebenfalls das Gleiche. Und einige,

beispielsweise Greg, unseren Bassisten, kenne ich seit vierzig Jahren. Das ist einfach eine fantastische Band.

■ **Gibt es einen Schlüsselsong?**

Das ist schwer, aber „When Heaven Makes An Angel“, die letzte Nummer auf „Inception“, möchte ich meiner verstorbenen Mutter widmen. Das ist für mich persönlich ein sehr wichtiger Song, aber sonst das echt schwer zu sagen. Jede Nummer ist auf ihre eigene Art wichtig. Das ist echt eine schwere Frage.

■ **Wie stehst du zu der Tatsache, dass das amerikanische Publikum traditionell wenig Interesse an neuen Songs zeigt, sondern meist nur die bekannten, erfolgreichen Hits hören möchte?**

Das ist sicher so. Bei euch in Europa ist das nicht ganz so, im Gegenteil, aber war das vor dreißig Jahren viel anders? Nimm mal das Radio. Man bekommt ohne großen Namen keine Chance. Selbst in den Achtzigern haben einen die Programm-Macher und natürlich auch die Labels von oben herab belächelt, wenn du mit neuen Songs vorgeschrieben hast.

■ **Hugo, siehst du es eher als Segen oder als Fluch an, immer mit Steve Perry verglichen oder zumindest auf ihn angesprochen zu werden?**

Ich sehe das durchaus als Geschenk und es ermöglicht mir schon lange meinen Lebensunterhalt

zu bestreiten. Ich bin sechzig Jahre alt und kann immer noch so singen wie vor vielen Jahren. Dafür bin ich sehr dankbar. Also ganz klar ist das ein Segen, auch in dem Sinne, dass Steve Perry ohne Frage der größte Sänger in diesem Genre ist und es einfach Spaß macht, diese ikonischen Songs vor begeisterten Leuten, die sie auch lieben, zu singen.

■ **Hast du Steve Perry eigentlich mal getroffen?**

Nein, und das ist natürlich schade, zumal es durchaus theoretisch Möglichkeiten gegeben hätte. Unsere gesamte Band ist sehr gut mit der Band Extreme befreundet und unser Gitarrist ist sogar ihr Manager. Und Nuno Bettencourt, der Gitarrist von Extreme, hat schon mit Steve geschrieben und sie waren einige Tage zusammen im Studio, aber es hat sich leider nicht ergeben, dass wir uns mal getroffen haben. Nuno und Steve haben ja beide portugiesische Wurzeln. Ich würde ihm sehr gerne einfach mal danken für diese unglaublichen Songs und für sein Lebenswerk. Ich bin natürlich ein riesiger Fan.

■ **Dir gebühren die letzten Worte, Hugo.**

Ich würde mich einfach freuen, wenn sich möglichst viele Melodic-Fans die Platte anhören und sich auf die neuen Songs einlassen.

■ **Martin Stark**

NEUHEITEN METAL & HARD ROCK

Serenity - Nemesis A.D. (CD)



Die symphonischen Metaller SERENITY mit einem Konzept-Album über das Leben des Malers Albrecht Dürer. Marco Pastorino (TEMPERANCE) stößt als zusätzlicher Gitarrist zur Band. Roy Khan (v. CONCEPTION, ex-KAMELOT) ist Gast bei „The Fall Of Man“. Eine spannende musikalische Reise durch die Geschichte der deutschen Renaissance mit Höhepunkten wie dem teils auf Deutsch gesungenen „Ritter, Tod und Teufel (Knightfall)“ oder „Reflections of (AD)“. So muss melodischer, symphonischer Metal heute klingen. Trotz großer atmosphärischer Dichte vergessen die Österreicher nicht ordentlich zu rocken. Die Mannen um Georg Neuhauser (v) mit einem weiteren großen Album. (MS)



Symphonic metal band SERENITY with a concept album about the life of the painter Albrecht Dürer. Marco Pastorino (TEMPERANCE) is added as second guitarist. Roy Khan (v. CONCEPTION, ex-KAMELOT) guests on „The Fall Of Man“. An exciting journey through the German renaissance with highlights like „Ritter, Tod und Teufel (Knightfall)“, which is partly sung in German, or „Reflections of (AD)“. That's how melodic, symphonic metal should sound like nowadays. Despite a lot of atmosphere, the Austrians do not lack lots of rocking moments. Georg Neuhauser and the guys with yet another big album. (MS)

91 %

17,00 €



Secret Sphere - Blackened Heartbeat (CD)



Einem wunderschönen akustischem Intro („The Crossing Toil“) folgt das volle Brett in Sachen progressivem Power Metal. Die italienische Truppe um Aldo Lonobile (g. SWEET OBLIVION, ARCHON ANGEL) liefert ihr wohl härtestes und schnellstes Album ab. Original-Sänger Roberto Ramon Messina, der nach einer Auszeit nun auf dem zweiten Album nach seiner Rückkehr singt, versteht sein Handwerk und sorgt für Gänsehaut. Als Vergleich sind ihre Landsmänner von LABYRINTH oder mit Abstrichen auch RHAPSODY zu nennen. SECRET SPHERE haben noch nie enttäuscht, laufen aber unverständlicherweise immer etwas unter dem Radar. Wunder schön ist auch die Ballade „Anna“. (MS)



Following a beautiful acoustic intro („The Crossing Toil“) full force progressive power metal emerges. The Italian outfit around Aldo Lonobile (g. SWEET OBLIVION, ARCHON ANGEL) puts out their hardest and fastest album to date. Original singer Roberto Ramon Messina, who took a longer break is back now for the second time, knows his stuff and does one hell of a job. Their fellow countrymen LABYRINTH and to a certain degree also RHAPSODY can be considered as fitting comparisons. SECRET SPHERE have never disappointed but for whatever reason, they have always been a little bit under the radar. Beautiful is the ballad „Anna“, too. (MS)

90 %

17,50 €



Rigorous - Night Of Retribution (CD)



Die erst 2021 gegründeten Melodic Power Metaller aus Monheim mit ihrem Debüt. Bester Stoff für Anhänger von ORDEN OGAN, SERIOUS BLACK oder BRAINSTORM. Sänger Lukas Remus verfügt über eine sehr ausdrucksstarke und kraftvolle Stimme. Zahlreiche hymnische, teils mit fetten Chören ausgestattete Kompositionen, welche gelegentlich mit Folk-Elementen garniert werden, werden geboten. Produziert, gemischt und gemastert von Chris Boltendahl (GRAVE DIGGER). Stücke wie „Fight For Your Lives“, „Brothers Arise“ oder „Victory“ geben die Richtung vor. Raus mit den Schwertern! Attacke! (MS)



Founded only in 2021, melodic power metal outfit RIGORIOUS from Monheim/Germany with their debut. Suitable for lovers of ORDEN OGAN, SERIOUS BLACK or BRAINSTORM and the like. Frontman Lukas Remus is equipped with a highly distinguishable and powerful voice. Numerous anthems with mighty background vocals at times and folk elements as the icing of the cake are offered here. Produced, mixed and mastered by Chris Boltendahl (GRAVE DIGGER). Tracks like „Fight For Your Lives“, „Brothers Arise“ or „Victory“ point in the direction of the album. Raise your swords! Attack! (MS)

89 %

16,50 €



Ignescent - The Fight In Me (CD)



IGNESCENT spielen modernen Hardrock. Die Band aus Chicago und ihre energische Frontfrau Jennifer Benson überschreiten gelegentlich die Grenzen zum Heavy Metal, schaffen es aber melodisch zu bleiben und nie zu extrem zu werden. Es fehlt vielleicht der eine oder andere wirkliche Übersong oder der berühmte rote Faden. Beim letzten Song „Not Today“ hat Kevin Young (v. DISCIPLE) einen Gastauftritt. „Fight In Me“ ist modern, aber eben auch sehr groovig und das von der ersten bis zur letzten Note. IGNESENT feuern ein Feuerwerk ab, das sich gewaschen hat. Man könnte auch sagen, IGNESENT klingen wie METALITE auf Stereoiden. (MS)



IGNESCENT play modern hard rock. The Chicago-based band and their energetic frontwoman Jennifer Benson cross the borders to heavy metal at times but manage not to be too modern or to become too extreme. Ok, there might be an exceptional song missing, though. The song „Not Today“ sees a guest appearance of Kevin Young (DISCIPLE). „Fight In Me“ is modern but at the same time also an extreme groove monster from the first to the last second. IGNESENT deliver fireworks that are quite remarkable. You could also say that IGNESENT sound like METALITE on steroids. (MS)

87 %

17,50 €



Signum Regis - Undivided (CD)



SIGNUM REGIS aus der Slowakei und ihr sehr traditioneller Power Metal, der deutlich in Richtung HELLOWEEN, STRATOVARIUS oder THEOCRACY tendiert, sind schon länger kein Geheimtipp mehr. „Undivided“, das siebte reguläre Studioalbum seit 2008, bietet die gesamte Bandbreite des Genres als da wären schnelle Metal-Songs, epische Hymnen, neo-klassische Passagen und allen voran natürlich eingängige Hooklines. Die Texte thematisieren den noblen Kampf gegen das Böse. Produziert, gemischt und gemastert von niemand Geringerem als Jacob Hansen (u.a. VOLBEAT, KAMELOT, EVERGREY). (MS)



SIGNUM REGIS from Slovakia and their pretty traditional power metal that massively hints in the direction of HELLOWEEN, STRATOVARIUS or THEOCRACY and the like certainly is a no secret anymore. „Undivided“, the seventh regular studio output, delivers everything the given genre has to offer which is fast metal songs, epic anthems, neo-classical elements and catchy hooklines foremost. The lyrics tell about the noble fight against all evil. Produced, mixed and mastered by none other than Jacob Hansen (u.a. VOLBEAT, KAMELOT, EVERGREY). (MS)

90 %

15,00 €



DGM - Life (CD)



DGM sind nicht nur eine der dienstältesten Progressive Metaller, nein, die Italiener sind scheinbar auch in der Form ihres Lebens. „Life“ markiert Album Nummer zwölf und bündelt alle Stärken zu dem wahrscheinlich besten Ergebnis in der wahrlich beeindruckenden Geschichte der Band seit Gründung 1994. Tolle Melodien treffen auf gesunde Härte, spielerische Extra-Klasse trifft auf hervorragendes Songwriting. Anspieltipps zu geben gestaltet sich ob der dichten Atmosphäre der Platte schwierig, aber „Unravel The Sorrow“ oder „Second Chance“ sind ein guter Start. Vergleiche mit DREAM THEATER - wohlgerneht zu ihren Glanzzeiten! - sind kaum von der Hand zu weisen. Wow! (MS)



DGM are not only one of the most experienced progressive metal bands, no, the Italians obviously are in excellent shape these days. „Life“ marks album number twelve and combines all the qualities for probably the best record in their impressive history since their incarnation back in 1994. Stunning melodies meets heaviness and great musicianship meets versatile songwriting. To highlight certain tracks seems to be impossible but „Unravel The Sorrow“ or „Second Chance“ provide an appropriate first glimpse. Comparisons to DREAM THEATER - in their heydays! - are the real deal here. Wow! (MS)

92 %

17,50 €



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

Impellitteri - The Complete Beast 1987-2009 (CD)

90 %

62,00 €



Eine opulente Karriere-umspannende Box mit sechs CDs des Gitarristen Chris Impellitteri, der vor allem in Japan mit seinem Gitarren-orientierten Heavy Metal mit einem u.a. an STEVE VAI, PAUL GILBERT oder YNGWIE MALMSTEEN erinnernden Sound viele Fans generieren konnte. Die Sänger Graham Bonnet (ex-RAINBOW) und Rob Rock sind natürlich auch nicht von schlechten Eltern. Zahlreiche Demos und Outakes sind als Boni enthalten sowie die 1987er EP „Impellitteri“ und die 1993er EP „The System“ ebenfalls. Viel Musik, teilweise erstmals hierzulande erhältlich, für einen fairen Preis und das Ganze gewohnt ansprechend aufgemacht. Zugreifen! (MS)



A lavish and career-spanning box with six CDs of guitarist Chris Impellitteri, who is very popular in Japan, playing guitar-orientated heavy metal reminiscent of STEVE VAI, PAUL GILBERT or YNGWIE MALMSTEEN. The fine vocalists Graham Bonnet (ex-RAINBOW) and Rob Rock are no strangers to the genre, too. Numerous demos and outakes are included as bonus as well as the 1987 EP „Impellitteri“ and the 1993 EP „The System“. Lots of music, partly available outside Japan for the very first time, fair-priced and looking good as usual with MelodicRock Classics. Get it! (MS)



Fist - Hot Spikes (CD)

86 %

16,00 €



Wiederveröffentlichung des 1980er Album „Hot Spikes“ der kanadischen Hardrocker FIST. Ihr zweites Album ist teilweise recht poppig („Money“), teils bombastisch klingend („Rock N' Roll Suicide“) und dann aber auch wieder vergleichsweise einfach gehaltener, aber effektiver Gute Laune-Rock („Hot Spikes“). „Lord I Miss You“ ist eine pathetische Ballade, wie sie im Buche steht. Sicher insgesamt keine Jahrhundert-Scheibe, aber definitiv Zeitzeuge einer unfassbar spannenden Zeit und nicht nur für Kompletlisten interessant, auch wenn der „Durchbruch“ von FIST erst mit dem dritten Album „Fleet Street“ gelingen sollte. Boni gibt es leider keine. (MS)



Reissue of the 1980 album „Hot Spikes“ of Canadian hard rockers FIST, their second album is pretty poppy at times („Money“), quite bombastic sounding („Rock N' Roll Suicide“) and then simple but effective good times rock („Hot Spikes“). „Lord I Miss You“ is a very pathetic ballad like you would not expect here. Certainly overall not a classic of the century but definitely witness of an exciting period in music history and not only interesting for completists, although the „breakthrough“ of FIST took place with the follow-up „Fleet Street“. There are no bonus tracks whatsoever. (MS)



Jeff Paris - Race To Paradise (CD)

91 %

16,00 €



JEFF PARIS ist nicht nur ein unfassbar guter Songwriter (u.a. VIXEN, MR.BIG, ALIAS, LITA FORD), sondern er veröffentlichte ab 1987 auch großartige Solo-Alben, die bis heute im AOR- und Melodic Rock-Bereich hoch angesehen sind. Sein Debüt „Race To Paradise“, welches hier erstmals offiziell und remastert auf CD erscheint, enthält neun hoch melodische, ordentlich rockende Nummern. Zusätzlich sind vier Bonustracks an Bord („Saturday Nite“, „One Night Alone“, „Wired Up“ und „I Can't Let Go“), über deren Qualität hier jedoch nichts gesagt werden kann, da sie uns nicht vorliegen. In jedem Fall ist dies jedoch eine gute Möglichkeit eine wichtige Lücke in jeder Sammlung zu schließen. (MS)



JEFF PARIS not only is a remarkable songwriter (e.g. VIXEN, MR.BIG, ALIAS, LITA FORD) but he put out great solo albums from 1987 on as well which are considered true classics among the lovers of AOR and melodic rock. His debut „Race To Paradise“, which is published here officially on CD for the first time ever and remastered, contains nine highly melodic and good rocking tracks. In addition to that, there are four bonus cuts („Saturday Nite“, „One Night Alone“, „Wired Up“ and „I Can't Let Go“) that can't be rated here, as we don't have them yet. Nevertheless, it's a great opportunity to close an essential gap in every serious collection. (MS)



Night Ranger - Dawn Patrol (Collector's Edition) (CD)

94 %

19,00 €



Das legendäre 1982er NIGHT RANGER-Debüt in remasterter Form, mit neuen, umfangreichen Liner-Notes sowie Interviews und unveröffentlichten Fotos. Unsterbliche Hymnen wie „Don't Tell Me You Love Me“, „Sing Me Away“ oder „Eddie's Comin' Out Tonight“ sprechen für sich und sind wohl der Soundtrack einer ganzen Generation. Das Fehlen von Bonusstücken ist schade, aber angesichts der ansonsten wertigen Aufmachung dieser Wiederveröffentlichung und der schieren Qualität des Albums verschmerzbar. Die Produktion von Pat Glasser ist nach wie vor erstklassig und „Dawn Patrol“ die Blaupause eines großen amerikanischen Rock-Albums der Achtziger... Fett! (MS)



The legendary 1982 debut of NIGHT RANGER fully remastered including newly written liner notes as well as interviews and unreleased pictures. Immortal anthems like „Don't Tell Me You Love Me“, „Sing Me Away“ or „Eddie's Comin' Out Tonight“ are speaking for themselves and probably form the soundtrack of a whole generation. The fact that there are no bonus tracks on this Rock Candy reissue is a pity somehow but the sheer quality of the album makes up for that, though. The production by Pat Glasser is still superb and „Dawn Patrol“ nothing but the blueprint for a great American rock album of the eighties... Massive! (MS)



Night Ranger - Midnight Madness (Collector's Edition) (CD)

94 %

19,00 €



NIGHT RANGER und ihr zweites Album „Midnight Madness“ aus 1983 mit ihrem größten Hit „Sister Christian“ in remasterter Form, mit neuen, umfangreichen Liner-Notes sowie Interviews und unveröffentlichten Fotos. Das Fehlen von Bonusstücken ist schade, aber angesichts der ansonsten wertigen Aufmachung dieser Wiederveröffentlichung und der schieren Qualität des Albums verschmerzbar. Wie schon auf dem zeitgleich wiederveröffentlichten Debüt „Dawn Patrol“ finden sich auch hier zahlreiche Bandklassiker. „(You Can Still) Rock In America“ verfügt zudem über Backing Vocals von Glenn Hughes. Dieses Album gehört in jede Sammlung! (MS)



NIGHT RANGER and their sophomore album „Midnight Madness“ from 1983 as a remaster including the mighty „Sister Christian“ with new and lengthy liner notes as well as interviews and unseen pictures. The fact that there are no bonus tracks on this Rock Candy reissue is a pity somehow but the sheer quality of the album makes up for that, though. The production by Pat Glasser (e.g. GIUFFRIA) is still superb. Like on „Dawn Patrol“ which also sees a rerelease these days, there are numerous band classics on this album. „(You Can Still) Rock In America“ offers backing vocals by Glenn Hughes. Essential stuff! (MS)



Alaska - Heart Of The Storm + The Pack (2 CD's + Maxi CD (Bundle))

91 %

49,00 €



Zwei Alben der britischen AOR-Truppe um den kürzlich verstorbenen Bernie Marsden (g. ex-WHITESNAKE) als exklusiver, hochwertiger Japan-Import (Papersleeves mit Obi-Strips) mit remasterter, brillantem Sound und insgesamt 7 Bonustracks. „Heart Of The Storm“ (1984) und „The Pack“ (1985) sind die einzigen beiden Platten von ALASKA und kommen hier mit einer nur diesem Bundle beiliegenden Maxi-CD. Dank des variablen und gefühlvollen Gitarrenspiels und der großartigen Vocals (Robert Hawthorn) sind ALASKA ein Fest für Freunde von melodischem und eher im Mainstream verortetem, britischen AOR mit Pomp-Rock-Elementen der 1980er Jahre und gehören in jede Sammlung von Fans von Bands wie RIO, TOUCH, SURGIN', JEFF PARIS, TOBRUK und AVIATOR. (MS)



Two albums by the British AOR band led by the recently deceased Bernie Marsden (g. ex-WHITESNAKE) as an exclusive, high-quality Japanese import (paper sleeves with obi-strips) with remastered, brilliant sound and a total of 7 bonus tracks. „Heart Of The Storm“ (1984) and „The Pack“ (1985) are the only two records by ALASKA and come here with a Maxi-CD that is only included in this bundle. Thanks to the variable and soulful guitar playing and the great vocals (Robert Hawthorn), ALASKA are a feast for fans of melodic and more mainstream British AOR with pomp rock elements of the 1980s and belong in every collection of fans of bands like RIO, TOUCH, SURGIN', JEFF PARIS, TOBRUK and AVIATOR. (MS)

- Paper sleeves, Japan import with Obi strip
- The bundle comes with an exclusive bonus maxi CD
- re-mastered, brilliant audio sound quality
- 7 bonus tracks in total

